

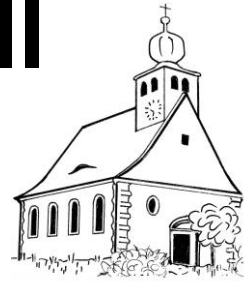


Pfarrwoche Aktuell

**Katholische Pfarrgemeinde
Maria Heimsuchung Bubenreuth**

Birkenallee 60, 91088 Bubenreuth
Tel. 09131/24550, Fax 09131/207561

Kath-pfarrei.bubenreuth@erzbistum-bamberg.de



Weitere Informationen auf unserer Internetseite www.kath-pfarrei-bubenreuth.de

JG 3 (2015) – Nr. 19

24. - 26. Sonntag im Jahreskreis

12.09. - 27.09.2015

Liebe Gemeinde!

In einer von den Medien beherrschten Welt wie der unseren, ist es oft der Fall, dass, wenn etwas passiert, Interviews mit Fachkundigen gehalten werden. Von etwas Ähnlichem wird heute in der Bibel berichtet. Jesus fragt seine Jünger was die Menschen von ihm halten, über ihn meinen oder sprechen. Nachdem er ihre Antwort gehört hat fragt er sie: „Für wen haltet ihr mich?“ Als Wortführer der Jünger gibt Petrus eine kurze aber prägnante Antwort: „Du bist der Messias“. Über seine Person und Mission kann keine bessere Antwort gegeben werden. Wir hätten gedacht, dass Jesus sich bei ihm dafür bedankt und ihn beauftragt diese Antwort weiter zu verbreiten. Aber ganz anders ist die Reaktion Jesu. Er verbot ihnen mit jemand über ihn so zu sprechen. Was könnte der Grund sein? Jesus weiß genau, was die damaligen Israeliten vom Messias erwarteten und wie er nach ihren Träumen und Hoffnungen auszusehen hatte: Ein Befreier und Revolutionär, der die Römer aus dem Land jagt und Israel den Glanz von David und Salomon zurückgibt. Aber Jesus möchte weder ein Messias sein, der mit Pauken und Trompeten ein mächtiges Erdenreich gründet noch ein neuer König, oder politischer oder gar militärischer Befreier. Jesu Weg der Rettung der Menschheit ist durch Leid und Tod. Genau das legt er anschließend den Jüngern und der Volksmenge dar. Er erklärt ihnen, dass das Kreuz dazu gehört, wenn man ihm auf seinem Weg nachfolgen will. Er unterstreicht, dass niemand das wahre Leben erfährt, der sich vor dem Kreuz drückt. Petrus ist entsetzt über die offene Rede von Jesus. Er hatte eine ganz andere Vorstellung vom Messias. Deshalb macht er Jesus Vorwürfe. Die Auferstehung Jesu von den Toten konnte er sich noch nicht vorstellen. Petrus war ein Kind seiner Zeit. Das was er im Sinn hatte, das war eben nichts anderes, als das, was alle anderen Juden damals auch im Sinn hatten, das, was die Menschen eben wollten: Ein Retter, der das alte Weltbild wieder aufrichtete, so wie es früher einmal gewesen ist, als Israel noch bedeutend war, ein starkes Volk mit einer starken Religion. Er sehnte sich nach all dem, wonach sich Menschen auch heute noch sehnen, vor allem im religiösen Bereich. Es ist gut für die Kirche zu merken, dass der Weg zur Rettung der Menschheit auch heute nur durch die unbedingte Solidarität mit den Schwachen und Notleidenden, mit den Opfern und Verlierern sein kann. Leid und Tod sind nicht durch einen himmlischen Zauberspruch aus der Welt zu schaffen; vielmehr ist ihnen nur dadurch beizukommen, dass sie durchlebt, durchlitten werden.

Mit herzlichen Sonntagsgrüßen

Ihr/Euer Pfarrer Msgr. Dr. Mathew Kiliroor



GOTTESDIENSTORDNUNG VOM 12.09. - 27.09.2015

Sa. 12.09.	15.00 Uhr	PFARRWALLFAHRT nach Gößweinstein Wallfahrtsamt in der Basilika
So. 13.09.	9.30 Uhr 10.30 Uhr 11.00 Uhr	Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Eucharistiefeier im Franziskusheim Eucharistiefeier mit Taufe in Möhrendorf
Mo. 14.09.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Di. 15.09.	10.15 Uhr 16.00 Uhr	Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst für die 1. und 2. Klassen in der Pfarrkirche Eucharistiefeier im Franziskusheim
Mi. 16.09.	10.30 Uhr 10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim Ökumenischer Schulanfangsgottesdienst für die 3. und 4. Klassen in der evang. St. Lukaskirche
Do. 17.09.	10.30 Uhr 19.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim Eucharistiefeier in St. Josef
So. 20.09.	9.30 Uhr 10.30 Uhr 11.00 Uhr	Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Eucharistiefeier im Franziskusheim Eucharistiefeier in Möhrendorf
Mo. 21.09.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Di. 22.09.	16.00 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Mi. 23.09.	10.30 Uhr	Eucharistiefeier im Franziskusheim
Do. 24.09.	10.30 Uhr 19.00 Uhr	Eucharistiefeier für + Angehörige Haensel im Franziskusheim Eucharistiefeier für + Angehörige Hüttl und Schöner in St. Josef
Sa. 26.09.	14.00 Uhr	Taufe in St. Josef
So. 27.09.	9.30 Uhr 10.30 Uhr 18.00 Uhr	Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Wort-Gottes-Feier im Franziskusheim Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Pastoralreferent Bankmann in Möhrendorf

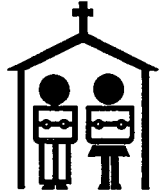
Wer den indischen Pater Saju George in unserer Kirche erlebt hat, war beeindruckt von seiner starken Ausstrahlung. In seinen Tänzen hat er gezeigt, wie Körper, Geist und Seele eins werden können und so betend mit Gott in Verbindung treten. Pater Saju hat sich herzlich bedankt für die freundliche Aufnahme in der Bubenreuther Kirche Maria Heimsuchung und für die großzügigen Spenden von 1545 € die er für sein Ausbildungsprojekt in Kerala verwendet.

Irmgard Leibl

SCHULANFANGSGOTTESDIENSTE

Zum Schulbeginn am **Dienstag, den 15. September** sind um **10.15 Uhr** die Kinder der 1. und 2. Klassen zum ökumenischen Schulanfangsgottesdienst in die Pfarrkirche Maria Heimsuchung eingeladen.

Am Mittwoch, 16. September treffen sich um **10.30 Uhr** die 3. und 4. Klassen der Grundschule zum ökumenischen Schulanfangsgottesdienst in der evang. St. Lukaskirche.



CARITAS-HERBSTSAMMLUNG

Die CARITAS-Herbstsammlung findet vom **28. September bis 4. Oktober 2015** statt.

Sie steht unter dem Motto: „**Hilf mit, den Wandel zu gestalten**“.

Damit greift sie die Herausforderung auf, die sich aufgrund des demografischen Wandels ergibt. Der Wandel ist spürbar. Wo die Bevölkerung abnimmt, schwindet auch die Infrastruktur. In Zuzugsgebieten fehlt bezahlbarer Wohnraum.

Wir brauchen auch entsprechende ambulante Versorgungs- und Betreuungskonzepte, da immer mehr Menschen im Alter im vertrauten Umfeld bleiben möchten.

Caritas möchte die Entwicklung mitgestalten: Caritas-Sozialstationen für pflegebedürftige Menschen; eigene Fachstellen für die Beratung pflegender Angehöriger, Familienhilfe durch Mittagstische, Sozialläden, Kleiderkammern, individuelle Zuschüsse aus Hilfsfonds. Allgemeine soziale Beratung für Arbeitslose und Bedürftige in Fragen der materiellen Existenzsicherung oder bei sozialrechtlichen Problemen.

Viele Dienste kann die Caritas ganz oder teilweise nur dank Spenden anbieten. Von den Spenden verbleiben 40% in der Pfarrgemeinde, 30% gehen an den Caritasverband vor Ort und 30% an den Diözesan-Caritasverband Bamberg.

Bitte unterstützen Sie die sozialen Dienste der Caritas und nehmen Sie unsere ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammler gut auf, wenn diese bei Ihnen um eine Spende bitten. Die **Kirchenkollekte** findet am **4. Oktober 2015** statt.

Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch ausgestellt.



ERSTKOMMUNION 2016

Die Vorbereitungen in unserer Pfarrei für den Erstkommunionstag am **10. April 2016** beginnen im Oktober. Die Eltern der katholischen Schüler, die nicht den kath.

Religionsunterricht der 3. Klassen in der Grundschule Bubenreuth besuchen, mögen ihre Kinder bitte im Pfarrbüro zur Erstkommunion anmelden.

Die Schüler der Grundschule Bubenreuth werden von uns angeschrieben.

Ganz herzlich laden wir Sie mit Ihren Kindern zu einem **Familiengottesdienst zum Erntedankfest** am Sonntag, **04. Oktober 2015, um 9.30 Uhr**, in unsere Pfarrkirche ein. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

VERABSCHIEDUNG PASTORALREFERENT BANKMANN

Nach 14 Jahren als Seelsorger in St. Elisabeth Möhrendorf wird Pastoralreferent Matthias Bankmann ab Oktober 2015 einen neuen Arbeitsbereich antreten und künftig im Seelsorgebereich "Erlangen Süd" arbeiten.

Durch den Wegfall der Pfarrstelle in Bubenreuth ist eine Neustrukturierung der pastoralen Arbeit notwendig geworden. Die Gemeindeferentin Frau Monika Jäger, bisher in der Behindertenseelsorge und in den Regnitzwerkstätten Erlangen tätig, wird ab Oktober unseren Seelsorgebereich Erlangen Nord-Ost unterstützen mit Büro in St. Josef Baiersdorf.

Der Gottesdienst zur Verabschiedung von Pastoralreferent Bankmann findet am Sonntag, 27.09.2015 um 18.00 Uhr in St. Elisabeth Möhrendorf statt.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH:

17.09. Günther Hüttl - 81 J.

28.09. Roland Reichert - 88 J.

19.09. Luise Schuster - 81 J.

29.09. Marie Werner - 86 J.

20.09. Gerda Kupfer - 80 J.

30.09. Rosa Hoyer - 90 J.

23.09. Hedwig Wölfel - 83 J.

Es werden in der **PFARRWOCHE AKTUELL** nur die Geburtstage von Gemeindemitgliedern angegeben, die 75, 80 oder mehr Jahre erreicht haben. Wer die Veröffentlichung seines Geburtstages nicht wünscht bzw. wer eine gemeldete Nichtveröffentlichung der letzten Jahre widerrufen möchte, möge dies bitte rechtzeitig dem Pfarrbüro mitteilen.

TERMINE / MITTEILUNGEN

Dienstag, 15.09.

20.00 Uhr, Sitzung des Liturgiesachausschusses im Kolpingraum

Mittwoch, 16.09.

Der Seniorenclub lädt ab 14.30 Uhr in den kath. Pfarrsaal ein.

Es wird ein Vortrag der Landpolizei Erlangen zum Thema „Mobilität im Alter“ geboten.

Auf ein paar nette, informative Stunden mit Ihnen freuen sich E. H. Roth und das Helferteam.

Donnerstag, 17.09.

20.00 Uhr, Sitzung der Kirchenverwaltung im Kolpingraum

Freitag, 18.09.

ab 19.00 Uhr Taizé-Lieder-Singen in St. Elisabeth, Möhrendorf. Herzliche Einladung dazu.

Dienstag, 22.09.

20.00 Uhr, Sitzung des Pfarrgemeinderates im Kolpingraum

Am Donnerstag, 24.09.

von 8.00 bis 12.00 Uhr, wird wieder unsere Pfarrkirche geputzt!

Über helfende Hände würde sich unser Kirchenputzteam sehr freuen.

Samstag, 26.09.

Von 9.00 bis 11.00 Uhr Secondhandbasar für Kinderbekleidung u Spielsachen im kath. Pfarrzentrum. Veranstalter ist die Kolpingsfamilie Bubenreuth.

Die Sammlerinnen und Sammler der CARITAS-HERBSTSAMMLUNG werden gebeten, ihre Listen **ab Montag, 28. September**, im Pfarrbüro zu den üblichen Bürozeiten abzuholen. Herzlichen Dank.